



BILDUNGSVEREIN BAUTECHNIK

PRESSEMITTEILUNG

20 Jahre Städtepartnerschaft Berlin-Moskau: Berliner Auszubildende restaurieren Kloster in Moskau

Regierender Bürgermeister Wowereit und Handwerkskammer Berlin unterstützen Projekt / Startschuss fällt am 30. Mai 2011

Berlin, 23.05.2011. Mit einer verbands- und firmenübergreifenden Aktion würdigt das Berliner Stuckateur-Handwerk das 20. Jubiläum der Städtepartnerschaft Berlin-Moskau: Am 30. Mai fliegen Stuckateur-Azubis unterschiedlicher Berliner Handwerksfirmen für drei Wochen in die russische Metropole, um das aus dem 16. Jahrhundert stammende Johannesfrauenkloster im Stadtkern von Moskau zu restaurieren. Dabei werden unter anderem Witterungsschäden beseitigt und Stuckornamente originalgetreu wieder hergestellt. Der Bildungsverein Bautechnik, getragen vom Bauindustrieverband, der Fachgemeinschaft Bau und der IG BAU, organisiert das Projekt, prominente Unterstützer sind der Regierende Bürgermeister von Berlin, Klaus Wowereit, und der Präsident der Handwerkskammer Berlin, Stephan Schwarz.

Angelika Thormann, Geschäftsführerin des Bildungsvereins Bautechnik: „Die Restaurierung des Moskauer Klosters ist nicht nur ein Qualifizierungsprojekt für unsere Stuckateur-Auszubildenden: Sie trägt auch zu einem Wissenstransfer und zur Völkerverständigung zwischen den Berliner Azubis und ihren russischen Kollegen bei. Dadurch entstehen enge Kontakte über Grenzen und sprachliche Barrieren hinweg, die helfen, die Mobilität der jungen Leute auch im Handwerk zu erhöhen.“

Stephan Schwarz, Präsident der Handwerkskammer Berlin: „Das Berliner Handwerk schaut nicht erst seit der Arbeitnehmerfreizügigkeit über den eigenen Tellerrand hinaus in die Welt: Das internationale Ausbildungsprojekt der Klosterrestaurierung läuft bereits erfolgreich seit 2003 und hat sich in den vergangenen Jahren als gelungenes Beispiel der gelebten Partnerschaft zwischen Berlin und Moskau etabliert. (...)“

Hinweis für Journalisten:

Es besteht die Möglichkeit, mit den Stuckateur-Auszubildenden vor Reiseantritt Interviews zu führen. Presseanfragen dazu bitte an:

Christiane Witek, Tel.: 030 / 86 00 04-19, Email: witek@fg-bau.de

**Pressekontakt:
Christiane Witek
Susan Shakery**